

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Intensivreiniger

Überarbeitet am: 19.04.2022

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 1 von 12

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Intensivreiniger

Stoffgruppe: Endprodukt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Spezialreiniger für Industrie und KfZ-Bereich.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | | |
|------------------|-----------------------|---------------------------------|
| Firmenname: | Ofixol Chemie | |
| | Jörg Brüntrup e.K. | |
| Straße: | Wilhelmsdorfer Str. 2 | |
| Ort: | D-33659 Bielefeld | |
| Telefon: | +49 (0)521 / 7598170 | Telefax: +49 (0)521 / 759817-77 |
| E-Mail: | info@ofixol.de | |
| Ansprechpartner: | Jörg Brüntrup | Telefon: +49 (0)521 / 7598170 |
| E-Mail: | info@ofixol.de | |
| Internet: | www.ofixol.de | |

1.4. Notrufnummer:

Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin
+49 30 30686 700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin Corr. 1; H314
Eye Dam. 1; H318

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether
Natriummetasilikat 5-hydrat
Isotridecanol, ethoxyliert (9 EO)
Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P260 Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Intensivreiniger

Überarbeitet am: 19.04.2022

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 2 von 12

| | |
|----------------|--|
| P301+P330+P331 | BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P310 | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. |
| P405 | Unter Verschluss aufbewahren. |
| P501 | Inhalt/Behälter entsprechend den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen. |

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

| | |
|--------|---|
| EUH019 | Kann explosionsfähige Peroxide bilden. 5 - < 10 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität (inhalativ). |
|--------|---|

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Stoffname | EG-Nr. | Index-Nr. | REACH-Nr. | Anteil |
|------------|--|--|--------------|------------------|------------|
| | | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) | | | |
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether | | | | 5 - < 10 % |
| | | 203-905-0 | 603-014-00-0 | | |
| | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H332 H302 H315 H319 | | | | |
| 10213-79-3 | Natriummetasilikat 5-hydrat | | | | 1 - < 5 % |
| | | 229-912-9 | | 01-2119449811-37 | |
| | Met. Corr. 1, Skin Corr. 1B, STOT SE 3; H290 H314 H335 | | | | |
| 7320-34-5 | Tetrakaliumpyrophosphat | | | | 1 - < 5 % |
| | | 230-785-7 | | | |
| | Eye Irrit. 2; H319 | | | | |
| 9043-30-5 | Isotridecanol, ethoxyliert (9 EO) | | | | 1 - < 5 % |
| | Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318 | | | | |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | | | | 1 - < 5 % |
| | | | | 01-2119971586-23 | |
| | Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H315 H318 | | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Intensivreiniger

Überarbeitet am: 19.04.2022

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 3 von 12

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Stoffname | Anteil |
|------------|-----------|--|------------|
| | | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE | |
| 111-76-2 | 203-905-0 | 2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether | 5 - < 10 % |
| | | inhalativ: ATE = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); oral: ATE 1200 mg/kg | |
| 10213-79-3 | 229-912-9 | Natriummetasilikat 5-hydrat | 1 - < 5 % |
| | | inhalativ: LC50 = > 2,06 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = 1349 mg/kg | |
| 7320-34-5 | 230-785-7 | Tetrakaliumpyrophosphat | 1 - < 5 % |
| | | inhalativ: Fehlende Daten (Gase); dermal: LD50 = > 7940 mg/kg; oral: LD50 = > 2440 mg/kg | |
| 9043-30-5 | | Isotridecanol, ethoxyliert (9 EO) | 1 - < 5 % |
| | | inhalativ: LC50 = 1600 mg/l (Dämpfe); oral: LD50 = 2000 mg/kg | |
| 126-92-1 | | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | 1 - < 5 % |
| | | inhalativ: Fehlende Daten (Gase); dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = 2840 mg/kg | |

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

< 5 % Phosphate, < 5 % nichtionische Tenside, < 5 % anionische Tenside.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Ärztliche Behandlung notwendig.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome: Magenperforation. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Neutralisationsmittel trinken lassen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Intensivreiniger

Überarbeitet am: 19.04.2022

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 4 von 12

Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren

Allgemeine Hinweise

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Weitere Angaben

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8B (Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezialreiniger für Industrie und KfZ-Bereich.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Intensivreiniger

Überarbeitet am: 19.04.2022

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 5 von 12

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m ³ | F/m ³ | Spitzenbegr. | Art |
|----------|-----------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol | 10 | 49 | | 2(l) | |

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Parameter | Grenzwert | Unters.- material | Proben.- Zeitpunkt |
|----------|-----------------------|------------------|-----------|-------------------|--------------------|
| 111-76-2 | (OLD) 2-Butoxyethanol | Butoxyessigsäure | 100 mg/l | U | c |

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Expositionsweg | Wirkung | Wert |
|------------|--|----------------|------------|--------------------------------|
| 10213-79-3 | Natriummetasilikat 5-hydrat | | | |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | oral | systemisch | 0,74 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 1,49 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 0,74 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 6,22 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 1,55 mg/m ³ |
| 7320-34-5 | Tetrakaliumpyrophosphat | | | |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | oral | systemisch | > 70 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 0,68 - 10,87 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 2,79 - 44,08 mg/m ³ |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 285 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 4060 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 85 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 2440 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | oral | systemisch | 24 mg/kg KG/d |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Intensivreiniger

Überarbeitet am: 19.04.2022

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 6 von 12

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Wert |
|--------------------------------|--|------------|
| Umweltkompartiment | | |
| 10213-79-3 | Natriummetasilikat 5-hydrat | |
| Süßwasser | | 7,5 mg/l |
| Meerwasser | | 1 mg/l |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 1000 mg/l |
| 7320-34-5 | Tetrakaliumpyrophosphat | |
| Süßwasser | | 0,05 mg/l |
| Meerwasser | | 0,005 mg/l |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 50 mg/l |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | |
| Süßwasser | | 0,136 mg/l |
| Meerwasser | | 0,014 mg/l |
| Süßwassersediment | | 1,5 mg/kg |
| Meeresediment | | 0,15 mg/kg |
| Boden | | 0,22 mg/kg |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Benutzung von Schutzkleidung.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig
Farbe: rot
Geruch: produktspezifisch

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: nicht bestimmt
Flammpunkt: nicht bestimmt

Entzündbarkeit

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Intensivreiniger

Überarbeitet am: 19.04.2022

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 7 von 12

Feststoff/Flüssigkeit:

nicht anwendbar

Gas:

nicht anwendbar

Explosionsgefahren

Kann explosionsfähige Peroxide bilden.

Untere Explosionsgrenze:

nicht bestimmt

Obere Explosionsgrenze:

nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:

nicht anwendbar

Gas:

nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur:

nicht bestimmt

pH-Wert (bei 20 °C):

12,4

Wasserlöslichkeit:

leicht löslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Nicht bestimmt.

Verteilungskoeffizient

nicht bestimmt

n-Oktanol/Wasser:

Dampfdruck:

nicht bestimmt

Dichte:

1,02 g/cm³

Relative Dampfdichte:

nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Oxidierende Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: brandfördernd.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Festkörpergehalt:

nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

Weitere Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen. Explosionsgefährlich.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktion mit: Säure, Peroxide, Oxidationsmittel.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vorsichtig handhaben - Stoß, Reibung, Schlag vermeiden. Explosionsgefährlich. Alle Zündquellen entfernen.

Fernhalten von: Hitze. Entzündung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Schützen gegen: Luft-/Sauerstoffzutritt. Fernhalten von: Säure, Oxidationsmittel, Peroxide.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kann explosionsfähige Peroxide bilden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Intensivreiniger

Überarbeitet am: 19.04.2022

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 8 von 12

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|------------|--|-------------------|-----------|--------|---------------------|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode |
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether | | | | |
| | oral | ATE 1200 mg/kg | | | |
| | inhalativ Dampf | ATE 11 mg/l | | | |
| | inhalativ Staub/Nebel | ATE 1,5 mg/l | | | |
| 10213-79-3 | Natriummetasilikat 5-hydrat | | | | |
| | oral | LD50 1349 mg/kg | Ratte | | |
| | dermal | LD50 > 5000 mg/kg | Ratte | | |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 > 2,06 mg/l | Ratte | | |
| 7320-34-5 | Tetrakaliumpyrophosphat | | | | |
| | oral | LD50 > 2440 mg/kg | Ratte | | |
| | dermal | LD50 > 7940 mg/kg | Kaninchen | | |
| | inhalativ | Fehlende Daten | | | |
| 9043-30-5 | Isotridecanol, ethoxyliert (9 EO) | | | | |
| | oral | LD50 2000 mg/kg | Ratte | | OECD 423 |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 1600 mg/l | Ratte | | OECD 403 |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | | | | |
| | oral | LD50 2840 mg/kg | Ratte | | OECD-Richtlinie 401 |
| | dermal | LD50 > 2000 mg/kg | Kaninchen | | OECD-Richtlinie 402 |
| | inhalativ | Fehlende Daten | | | |

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Intensivreiniger

Überarbeitet am: 19.04.2022

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 9 von 12

12.1. Toxizität

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|------------|--|--------------------|-----------|---|--------|---|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 1490 mg/l | 96 h | Lepomis macrochirus | | |
| 10213-79-3 | Natriummetasilikat 5-hydrat | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 210 mg/l | 96 h | Brachydanio rerio | | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 > 345 mg/l | 72 h | Desmodesmus subspicatus | | DIN 38412 T9 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 1700 mg/l | 48 h | Großer Wasserfloh (Daphnia magna) | | |
| 7320-34-5 | Tetrakaliumpyrophosphat | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 > 100 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) | | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 > 100 mg/l | 48 h | Großer Wasserfloh (Daphnia magna) | | |
| | Akute Bakterientoxizität | (EC50 > 1000 mg/l) | 3 h | Bakterien | | |
| 9043-30-5 | Isotridecanol, ethoxyliert (9 EO) | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 2,5 mg/l | 96 h | Danio rerio | | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 2,5 mg/l | 72 h | Scenedesmus subspicatus | | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 1,5 mg/l | 48 h | Daphnia magna | | |
| | Akute Bakterientoxizität | (EC50 140 mg/l) | 3 h | Belebtschlamm | | |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 > 100 mg/l | 96 h | Danio rerio | | Nominalkonzentration, OECD 203 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 483 mg/l | 48 h | Daphnia magna | | gemessene Konzentration; EU-Methode C.2 |
| | Fischtoxizität | NOEC 1357 mg/l | 42 d | Pimephales promelas | | gemessene Konzentration |
| | Crustaceatoxizität | NOEC 1,4 mg/l | 21 d | Daphnia magna | | gemessene Konzentration, OECD 211 |
| | Akute Bakterientoxizität | (EC50 135 mg/l) | 3 h | Belebtschlamm, häuslich | | Atemhemmungstest, ähnlich OECD 209 |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|----------|--|-------------|
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether | 0,81 (25°C) |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | -0.2476 |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Intensivreiniger

Überarbeitet am: 19.04.2022

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 10 von 12

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND:

Nein

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Intensivreiniger

Überarbeitet am: 19.04.2022

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 11 von 12

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 5 % (51 g/l)

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 6,6 % (67,32 g/l)

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Zusätzliche Hinweise

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Technische Anleitung Luft I: 5.2.1: Gesamtstaub, einschließlich Feinstaub bei $0,2 < m \leq 0,4$ kg/h: Konz. 20 mg/m^3 bzw. bei $m \leq 0,2$ kg/h: Konz. $0,15 \text{ g/m}^3$ bzw. bei $m > 0,4$ kg/h: Konz. 10 mg/m^3

Anteil: 4,00 %

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Abkürzungen und Akronyme**

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

CAS: Chemical Abstracts Service

DNEL: Derived No Effect Level

DMEL: Derived Minimal Effect Level

PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

LL50: Lethal loading, 50%

EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate

NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Intensivreiniger

Überarbeitet am: 19.04.2022

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 12 von 12

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic
 vPvB: very persistent, very bioaccumulative
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
 (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail
 ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways
 (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation
 intérieures)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 EmS: Emergency Schedules
 MFAG: Medical First Aid Guide
 IATA: International Air Transport Association
 ICAO: International Civil Aviation Organization
 MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
 IBC: Intermediate Bulk Container
 VOC: Volatile Organic Compounds
 SVHC: Substance of Very High Concern
 Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

[CLP]

| | |
|--------------------|-------------------------|
| Einstufung | Einstufungsverfahren |
| Skin Corr. 1; H314 | Auf Basis von Prüfdaten |
| Eye Dam. 1; H318 | Auf Basis von Prüfdaten |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 H335 Kann die Atemwege reizen.
 EUH019 Kann explosionsfähige Peroxide bilden.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)